

Was tun bei Hitze?

Als meine liebe Frau vor ein paar Tagen zum vereinbarten Golfspiel mit einer Golffreundin aufbrach, näherte sich die Temperatur schon der 30-Grad-Marke. Die ganze Liste „Was tun bei Hitze?“, die die Stadt Duisburg auf ihrer Homepage zusammengestellt hat, konnte ich ihr nicht mehr vortragen. Eine Bitte um Vorsicht auf dem schattenlosen Platz und um verhaltenes Spiel musste genügen.

Immerhin beruhigte mich, dass sich meine Beste in weißer Kleidung, mit Schirmkappe, einer Flasche Mineralwasser und (nach dem Vorbild der japanischen Golfkolleginnen) mit einem Sonnenschirm auf den Weg machte. Nach ihrer Rückkehr berichtete sie von einer vorbildlichen Aufmerksamkeit des Huckinger Golfclubs: Der Golf-Marshal sei mit seinem Elektro-Cart immer wieder alle 18 Löcher abgefahren, habe die Spieler und Spielerinnen daran erinnert, das Trinken nicht zu vergessen, und habe hitzebedingt Erschöpften sogar einen Rücktransport zum Clubhaus angeboten! Ich war an diesem Vormittag mit dem klimatisierten Auto zu einer kleinen Besorgung in Großenbaum unterwegs und hatte mich über die menschenleeren Bürgersteige gewundert. Nach dem Spielbericht vom Golfplatz äußere ich die Vermutung, das Ordnungsamt könne in unserer Stadt vielleicht auch elektrische Hilfe-Carts... Das sei unwahrscheinlich, besänftigt mich die beste Golferin – und reicht mir ein Glas Wasser mit Zitrone.